



Mag. ANDREA MAIRHOFER

Universitätskommunikation und Werbung

Tel.: +43 732 2468-9857

Fax: +43 732 2468-9839

andrea.mairhofer@jku.at

Linz, 18. Februar 2010

Drei Universitäten – ein Studium: Bewerbung für das internationale Masterstudium läuft bis 01. Mai 2010

LINZ. Die JKU hat gemeinsam mit der Mykolas Romeris University (Vilnius, Litauen) und der University of Tampere (Finnland) ein Joint Master Programm in Comparative Social Policy and Welfare mit dem Ziel entwickelt, einen gemeinsamen Master in vergleichender Sozialpolitik und Wohlfahrtsstaatsforschung anbieten zu können. Das internationale Masterprogramm läuft zwei Jahre und startet ab Herbst zum zweiten Mal. Die Bewerbungsfrist läuft bis 01. Mai 2010.

Das Joint Master's Programme in Comparative Social Policy and Welfare bietet den Studierenden die Möglichkeit, Expertenwissen über Sozialpolitik und Wohlfahrtsstaatsforschung im europäischen Kontext zu erwerben. Es soll auch zur eigenständigen Forschung, Beratung und Systementwicklung im internationalen Kontext qualifizieren. Aufgrund der unterschiedlichen Wohlfahrtsmodelle in den drei Ländern sind vergleichende Forschung von sozialpolitischen Systemen und Wohlfahrtstheorien inhaltlich die Studienschwerpunkte. Durch den Einsatz von E-Learning-Methoden und periodischen Präsenzphasen ist es möglich in einem innovativen Konzept an drei renommierten Universitäten zu studieren. Über freiwillige Erasmus-Aufenthalte ist auch ein Studieren an den Partneruniversitäten möglich. Durch die flexible Konzeption ist das Studium mit nur wenigen Einschränkungen auch berufsbegleitend möglich.

Zu den Berufsfeldern, die diese Kompetenzen erfordern, gehören: Sozialwissenschaftliche Berufsfelder, Tätigkeiten in der Sozial- und Gesellschaftsanalyse, Sozialforschung und -

analyse, Forschungsbereiche im NGO und NPO Bereich, öffentlicher Dienst, europäische und internationale Institutionen, Öffentlichkeitsarbeit, Tätigkeiten im Kulturbereich, internationale Kooperationen, Vorbereitung auf weitere Doktoratsstudien.

Die Verleihung des akademischen Grades erfolgt durch die Stammuniversität. Das zweijährige Masterstudium schließt in Österreich mit dem „Master in Social Sciences“, der automatisch in den Ländern der teilnehmenden Partneruniversitäten anerkannt ist. Zusätzlich erhalten die Absolventen ein gemeinsames Diplom von allen drei Partneruniversitäten.

Zugangsvoraussetzung für das Masterprogramm ist ein Bachelor- oder ein Diplomabschluss aus den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (z.B. Sozialwirtschaft, Soziologie, WiWi, BWL, VWL) wie auch Kenntnisse in Sozialpolitik und sozialwissenschaftlichen Methoden.

Die ersten AbsolventInnen schließen im Sommersemester das neue Masterprogramm zum ersten Mal ab und ziehen jetzt schon positive Bilanz:

„Neben den manifesten Lehrinhalten sind besonders die latenten Studieninhalte einzigartig: das Auseinandersetzen mit fremden Lern- und Arbeitskulturen wie auch fremden Organisationsformen, das Kennenlernen anderer Ansätze und Ideen und das gegenseitige Verständnis und die Akzeptanz waren für mich besonders einprägsam“, sagt Studentin Manuela Mülleder.

Weitere Informationen zum Studium: www.gespol.jku.at

Bildquelle: JKU (honorarfrei)

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:

Mag. Angela Wegscheider

Institut für Gesellschafts- und Sozialpolitik

Johannes Kepler Universität Linz

Tel: +43 732 2468-7166

E-Mail: angela.wegscheider@jku.at